

Carl Hildebrand von Canstein

Carl Hildebrand von Canstein wurde am 4. August 1667 auf dem Gut Lindenberg bei Beeskow geboren. Er studierte Jura in Frankfurt (Oder) und wurde dann als Kammerjunker im Berliner Schloss angestellt. Er nahm am flandrischen Feldzug teil, bei dem er schwer an der roten Ruhr erkrankte. **Den Tod vor Augen gelobte er zukünftig Gott zu dienen.**

Daraufhin kündigte von Canstein den Heeres- und Hofdienst. Bedeutsam wurde ihm die Bekanntschaft mit **Philipp Jacob Spener**, dem Propst an St. Nicolai zu Berlin. Durch Spener lernte von Canstein **August Herrmann Francke** und dessen Werk in Halle kennen. Von Canstein war von der Frömmigkeit Franckes und von seiner vielseitigen praktischen Tätigkeit für die armen Menschen beeindruckt.

In der Bibel las er: „**Lasset das Wort Christi unter euch reichlich wohnen in aller Weisheit**“ (Kol 3,16). Er nahm diese Aufforderung wörtlich und veröffentlichte am 1. März 1710 seinen Spendenaufruf mit dem Titel: „**Ohnmaßgeblicher Vorschlag, wie Gottes Wort denen Armen zur Erbauung um einen geringen Preis in die Hände zu bringen (sei)**“.

Noch im gleichen Jahr wurde **die erste Bibelgesellschaft der Welt** mit dem Sitz „in Halle, zu finden im Waysen-Hause“ gegründet.

1712 erschien das Neue Testament und 1713 die erste Vollbibel. Diese wurde zum Preis von 2 bzw. 6 Groschen verkauft. In den ersten 90 Jahren wurden 2 Mio Vollbibeln und 1 Mio Neue Testamente durch **die von Cansteinsche Bibelanstalt** gedruckt und verkauft.

Von Canstein wohnte im Nikolaiviertel an der Poststraße, vermutlich in der Nummer 27 der damaligen Zählung, In seinem Haus bot er Räume für eine Buchhandlung und eine Apotheke - beides Aussenstellen der Franckeschen Stiftungen in Halle.

Carl Hildebrand von Canstein ist am 19. August 1719 nach einer schweren Krankheit - wieder die rote Ruhr - plötzlich gestorben und wurde in der St. Marien-Kirche beigesetzt.

English:

Carl H. von Canstein was born in Gut Lindenberg near Beeskow 1667. Inspired by Col 3:16 he decided to establish a Bible Society in Halle in 1710 - the very first of its kind. According to von Canstein, the Bible Society should print affordable Bibles in order to spread the word of God to everyone. Around 1800 nearly two million complete Bibles were printed and sold. Von Canstein lived in the Nikolai-Quarter where he owned a house with a bookshop and a pharmacy. He died 1719 and was buried in St. Mary's Church in Berlin.